

## **Bewertung von außerschulischen Leistungen bei der Bewerbung für den Studiengang Bachelor Sportwissenschaft und Lehramt Sportpädagogik Stand 01.02.2012**

In der Regel erfolgt die Beurteilung der außerschulischen Leistungen im Rahmen des Auswahlverfahrens um die Studienplätze im Fach Sportwissenschaft (BA) und Sportpädagogik (LA) nach folgender Auflistung.

Maximal können 15 Punkte für die Beurteilung der außerschulischen Leistung vergeben werden. Die höchste Qualifikation wird gewertet – es erfolgt keine Addition der Punkte aus unterschiedlichen Kategorien und innerhalb der Kategorien

### **Mit 13-15 Bonuspunkten werden bewertet:**

- Zugehörigkeit zum A-/B-Kader des DOSB
- Zugehörigkeit als Spieler/in zur höchsten Spielklasse (Lizenzliga) in Sportarten des DOSB (z.B. 1. u. 2. Bundesliga)
- Erfolge bei nationalen (DM: 1.-5. Platz) und internationalen (1.-10. Platz) Meisterschaften
- Inhaber der Trainer-Lizenzstufe A in Sportarten des DOSB

### **Mit 9-12 Bonuspunkten werden bewertet:**

- Zugehörigkeit zum C-Kader des DOSB
- Erfolge bei nationalen Meisterschaften (DM: 6.-12. Platz)
- Zugehörigkeit als Spieler/in zur höchsten Amateurliga in Sportarten des DOSB (z.B. 3. Liga, Regionalliga)
- Einschlägige, mehrjährige Berufspraxis (z.B. Physiotherapeut, Fitnesskaufmann, Rettungsassistent, Arzthelfer, Krankenpfleger, Rettungssanitäter)
- Inhaber der Lizenzstufe B in Sportarten des DOSB

### **Mit bis zu 8 Bonuspunkten werden bewertet:**

- Abgeschlossene, einschlägige Ausbildung (z.B. Physiotherapeut, Fitnesskaufmann, Rettungsassistent, Rettungssanitäter, Arzthelfer, Krankenpfleger)
- Erfolge bei Landesmeisterschaften (1.-3. Platz)
- Zugehörigkeit als Spieler/in zur Spielklasse bis Oberliga und Verbandsliga in Sportarten des DOSB (z.B. 3. Liga, Regionalliga)

### **Mit bis zu 5 Bonuspunkten werden bewertet**

- Nicht abgeschlossenes, aber einschlägiges Studium (z.B. Medizin, Biologie)
- Abgeschlossene Ausbildung, die nicht einschlägig ist (z.B. Bankkaufmann)
- Inhaber der Lizenzstufe C in Sportarten des DOSB
- Einschlägige Praktika: in der Summe Mindestdauer 3 Monate
- Einschlägige Preise (z.B. Alfred-Maul-Gedächtnismedaille)
- Zugehörigkeit als Spieler/in bis zur Spielklasse der Landesliga in Sportarten des DOSB (z.B. 3. Liga, Regionalliga)

**Mit bis zu 2 Bonuspunkten werden bewertet**

- Engagement kirchlicher oder sozialer Art
- E-net Stipendien, Travel Work Reisen/Arbeiten
- Wehr- oder Ersatzdienst, Freiwilliges Ökologisches Jahr oder Freiwilliges Soziales Jahr (ebenso: Katastrophenschutz und Entwicklungsdienst)
- Übungsleiter und Schülermentoren im Bereich Sport
- Teilnahme an der Endrunde „Jugend trainiert für Olympia“
- einschlägige Berufserfahrung (z.B. Veranstaltung und Betreuung von Sportevents)

**Mit 0 Bonuspunkten werden bewertet:**

- Kurzpraktika von unter 6 Wochen Dauer
- Teilnahme an den ersten zwei Runden „Jugend trainiert für Olympia
- Berufserfahrung, die nicht einschlägig ist (z.B. Jobben im Gastronomiegewerbe)
- Preise im Bereich von Musik oder Kunst (z.B. „Jugend musiziert“)
- Buchpreise oder Abiturpreise, die für gute Abiturnoten erteilt werden (da der Abiturschnitt ja ohnehin schon gewertet ist)

Sonstige Leistungen, die nicht hier aufgeführt wurden und keine Sportaffinität aufweisen, werden nicht bei der Beurteilung außerschulische Leistungen im Rahmen des Auswahlverfahrens für einen Studienplatz im Fach Sportwissenschaft/Sportpädagogik berücksichtigt.

Des Weiteren werden nur Leistungen berücksichtigt, die nicht länger als 4 Jahre bis zur Bewerbung zurückliegen. Alle Leistungen müssen tabellarisch aufgelistet und mit Bestätigungen des jeweiligen Vereins, Verbandes oder Organisation nachgewiesen werden.

gez. Prof. Dr. Ulrich Ebner-Priemer, Leitung Lehre Sportwissenschaft, KIT  
Dr. Gunther Kurz, Studiengangsleitung Sportwissenschaft (BA), KIT  
Berthold Kremer, Studiengangsleitung Sportpädagogik (LA), KIT